

# 3. Internationaler Psychodramakongress



für die Arbeit mit Kindern,  
Jugendlichen und Familien

vom 23. - 25. September 2016 in Basel

Dieser Kongress richtet sich an Fachpersonen aus unterschiedlichen therapeutischen Schulen: eine gute Gelegenheit, um die Praxis des Psychodramas in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien kennenzulernen oder zu vertiefen.

Ein besonderer Akzent wird an diesem Kongress auf die Bedeutung der Bühne als Mittler zwischen unterschiedlichen Wahrnehmungswelten gelegt: sei es die Spielbühne im Kinderpsychodrama, die Raumbühne bei der Aufstellungsarbeit mit Familien oder das Computergame als Bühne der Imagination. In zwei Workshops wird die Kriegsspielbühne thematisiert: traumatisierte Kinder können auf der Psychodramabühne Kriegserlebnisse spielen und so ihre Sprache wieder finden.

ReferentInnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz: Alfons Aichinger, Judith Maschke, Dagmar Mingers, Stefan Flegelskamp, Gabriela Biegler-Vitek, Monika Wicher, Norbert Neuretter, Prof. Pasqualina Perrig-Chiello, Prof. Allan Guggenbühl, Prof. Thomas Weibel, Dr. med. Sepp Holtz, u.a.m.

Weitere Informationen zu den Vorträgen/Workshops und Anmeldung: [www.pdh.ch/kongress](http://www.pdh.ch/kongress)



## Schulen übergreifende Psychotherapie

• A • S • P •

### Weiter- und Fortbildungsgang in transdisziplinärem Grundwissen für die Psychotherapiepraxis

- Erkenntnisse der Psychotherapieforschung und ihre Implikationen für die Praxis. **Dozent: Prof. Horst Kächele**
- Kritische Auseinandersetzung mit der Wirksamkeit, den Möglichkeiten und Grenzen der vermittelten Therapiemodelle und ihrer Methoden. **Dozent: Prof. Horst Kächele**
- Ethik, Berufskodex und Berufspflichten. **Dozenten: Dr. Marianne Meister und Erhard Grieder**
- Kenntnisse über das Rechts-, Sozial und Gesundheitswesen und seine Institutionen. **Dozentin: RA Cornelia Kranich**
- Kenntnisse über andere psychotherapeutische Ansätze und Methode. **Dozenten: Dr. Margit Koemeda, Martin Rufer, Ewa Bielska-Content, Peter Schulthess**
- Sein Leben unter den Bedingungen einer Behinderung gestalten – Anregungen für die Kinderpsychotherapie. **Dozentin: Prof. Barbara Jeltsch-Schudel**
- Besonderheiten der Psychotherapie mit älteren Menschen. **Dozent: Dr. Christoph Held**
- Kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen und ethischen Fragen im Zusammenhang mit dem Psychotherapeutenberuf. **Dozent: Dr. Mario Erdheim**
- Kenntnis von und Auseinandersetzung mit unterschiedlichen demografischen, sozioökonomischen und kulturellen Kontexten der Klientel bzw. der Patientinnen und Patienten und ihren Implikationen für die psychotherapeutische Behandlung. **Dozent: Prof. Wielant Machleidt**

Der Kurs steht TeilnehmerInnen an Weiterbildungsgängen in Psychotherapie als Elemente ihrer Weiterbildung offen sowie praktizierenden PsychotherapeutInnen und anderen Interessierten zur Fortbildung.

**Kursdauer: Januar 2016 – Mai 2017**

Es können auch einzelne Kurse besucht werden

Informationen und Anmeldung (Flyer zum download): [www.psychotherapie.ch](http://www.psychotherapie.ch) [www.psychotherapiecharta.ch](http://www.psychotherapiecharta.ch)